

## Fahrende Eisstiele gesucht

Der 14. bundesweit ausgeschriebene Roboterwettbewerb Formel SPURT findet am 3. Mai 2013 in Rostock-Warnemünde statt. Die Rennbahn ist eine herzförmige, 10 cm breite schwarze Linie, an dessen rechter Kante das Spurt-mobil gegen den Uhrzeigersinn entlangfahren muss. Einzige Bauvorschrift für die Roboter ist, dass das Spurtmobil eine autarke Einheit ist. Steuerung oder Energieversorgung von außen sind nicht gestattet.

Der Rundenrekord liegt derzeit bei 4,57 Sekunden.

Angetreten werden kann mit selbstgebauten Robotern, aber auch mit LEGO Mindstorms, Fischertechnik oder anderer Robotertechnik. Die gemeldeten Roboter werden entsprechend ihrer Bauweise und des Alters der Teilnehmerinnen und Teilnehmer in verschiedene Kategorien eingeteilt. Es gibt keine Altersbeschränkung.

Das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Mecklenburg-Vorpommern und die Fakultät für Informatik und Elektrotechnik der Universität Rostock rufen alle Robotik-Interessierten auf, daran teilzunehmen!

Für Schulen und andere Bildungseinrichtungen, die SPURT-Mobile bauen möchten, können Musterbausätze für ein einfaches Mobil laut Internet-Bauanleitung sowie die entsprechenden Tutorien zur Verfügung gestellt werden. Auf dem youtube-Kanal der Universität Rostock zeigt das Video „Das SPURT Projekt“ außerdem, aus welchen Bestandteilen ein klassisches SPURT-Mobil – auch scherzhaft fahrender Eisstiel genannt - besteht und wie es zusammgebaut wird.

Weitere Formalitäten und Teilnahmebedingungen sind unter <http://spurt.uni-rostock.de/> zu finden.

### **Kontakt**

Dipl.-Ing. B. Krumpholz  
eMail: [birgit.krumpholz@uni-rostock.de](mailto:birgit.krumpholz@uni-rostock.de)  
[spurt@uni-rostock.de](mailto:spurt@uni-rostock.de)

Postanschrift:  
Institut MD  
Fakultät für Informatik und Elektrotechnik  
Universität Rostock  
18051 Rostock